

# Unter den Falten verbirgt sich die Schönheit

VON JÖRN FLORIAN FUCHS

**FRANKFURT a.M. Frauen aus Gips und Messing: Das Museum für Moderne Kunst würdigt das Lebenswerk des Schweizer Künstlers Hans Josephsohn.**

Hans Josephsohn (87) kam 1937 als Flüchtling in die Schweiz. Weil er nicht arbeiten durfte, hatte er viel Zeit. So begann er Kunst zu machen. Viele Jahrzehnte später blickt er auf ein umfangreiches Werk zurück.

Der Bildhauer arbeitet besonders gern mit Gips und Messing. Als Motive haben es ihm vor allem Frauen angetan. Die Kunstwelt hat sich lange Zeit kaum

für ihn interessiert, erst in den letzten Jahren nimmt sie ihn wahr.

In Frankfurt sind Josephsohns Skulpturen in

den grossen lichtdurchfluteten Räumen des Museums für Moderne Kunst (MMK) wirkungsvoll arrangiert. Immer wieder gibt es Überraschungen. **Plötzlich lugt ein verzerrtes, urwüchsiges Frauengesicht hervor.** Ein paar Schritte weiter liegt ein weiblicher Körper auf einer Bank. Der Körper wirkt sehr alt, doch bei genauerem Hinsehen merkt man: Unter den vermeint-

lichen Falten verbirgt sich eine wunderschöne Frau!

Im nächsten Raum stehen nebeneinander mehrere Köpfe auf Podesten. Alle zeigen Frauen, die eine ist jung und hübsch, eine andere etwas älter und reifer. Am Schluss sieht man das Gesicht einer Greisin. Interessant dabei: Je älter Josephsohn wurde, desto älter wurden auch seine Modelle. Dennoch strahlen sie allesamt grosse Schönheit aus.

Immer wieder hat Josephsohn auch sich selbst porträtiert. Anfangs sind seine Skulpturen klar und natürlich, mit den Jahren werden sie undeutlicher, verschwommener.

Nach dem Verlassen der Frankfurter Ausstellung bleiben einem Josephsohns kraftvolle Figuren noch lange im Kopf.

Bis 6. April.

[www.mmk-frankfurt.de](http://www.mmk-frankfurt.de)

## Der Künstler

Hans Josephsohn wurde 1920 im ostpreussischen Königsberg (heute Kaliningrad, Russland) geboren. 1937 flüchtete er wegen seiner jüdischen Abstammung in die Schweiz. Im Kesselhaus St. Gallen sind einige seiner Werke dauerhaft zu sehen.

[www.kesselhaus-josephsohn.ch](http://www.kesselhaus-josephsohn.ch)

## Hans Josephsohn am TV

Von der Skizze bis zur fertigen Skulptur – ein Jahr lang haben die Filmemacher Matthias Kälin und Laurin Merz den Bildhauer begleitet. Im Film gewährt Josephsohn Einblicke in den Schaffensprozess und in die Geheimnisse seiner Arbeit.

«Sternstunde Kunst – Josephsohn Bildhauer».  
Morgen Sonntag, 17. 2., 12.00 Uhr, SF1.



Nicht mehr jung, aber noch zu entdecken: Hans Josephson (87) und seine Figuren.

FOTO ZVG